

Palatia Jazz beginnt am 8.6. mit Jon Surman und dem Radio String Quartett Wien

03.06.2013 23:53 von jazz (Kommentare: 0)

"Saltash Bells & Radiodream"

Mit einem Streifzug durch die Klangwelten und Heldentaten seiner Kindheit führt der legendäre Saxophonist John Surman in das Eröffnungskonzert von Paltia Jazz am 8. Juni ein. Spezielle Plätze und deren Töne, die ihn zeitlebens begeisterten, wie die Echos der Glocke, die von der Kirche von Saltash über die Wellen des Wassers läuten, die um das Tal von Tamar River überwältigend zu hören sind, markieren die starke Ausdruckskraft seiner Musik.

"Das Holz von Whistman" ruft inzwischen den mysteriösen versteinerten Wald von Dartmoor ... herbei. Und so ist hörbar, wie alte Lieblingsplätze mit lebhafter neuer Musik begeistern. Mit seiner Musik verbindet er Synthesizer Loops verschiedenster Saxophonmelodien sinnbildlich für das Rauschen des Meeres, die Töne des Windes und der fernen Glocken der Heimat, zu neuen Melodien.

Die Musik von Surman's Soloalbum bietet hier die Grundlage zu einer Zusammenarbeit mit dem exzellenten Radio String Quartett Vienna, deren ätherische, teils majestätischen Sounds dazu dienen, neue musikalische Plätze aufzusuchen. Die Traumwelten dieses Jazz-Streichquartetts verschmelzen in einer Erstaufführung mit der Musik von John Surman im gotischen Klangraum der Gedächtniskirche zu Speyer.

John Mc Laughlin beschreibt das RSQV: „Dies ist kein gewöhnliches Streichquartett. Die leidenschaftliche Hingabe der vier Musiker an ihre Instrumente ist bewundernswert. Und dass es ihnen gelungen ist, Musik, die eigentlich elektrischer Fusion-Jazz ist, mit Elementen ihrer klassischen Herangehensweise zu verschmelzen und dabei die ‚elektrische‘ Atmosphäre zu erhalten, ist einfach einzigartig.“ Und Bruce Lindsay beschreibt die Musik in ähnlicher Weise: "Das Quartett schafft mit der aktuellen CD „Radiodream“ eine teils weltfremde Stimmung mit seiner traditionellen Aufstellung von zwei Geigen, Viola und Cello. Die ausgewählten Stücke, deren majestätische Gnade dazu dient, die Macht und Virtuosität des Quartetts zu präsentieren, ist ein immer wieder faszinierendes Projekt."

Einen Kommentar schreiben